

## A. Wahlen und Ernennungen

### 59/401. Ernennung der Mitglieder des Vollmachtenprüfungsausschusses

Auf ihrer 1. Plenarsitzung am 14. September 2004 ernannte die Generalversammlung gemäß Regel 28 ihrer Geschäftsordnung einen Vollmachtenprüfungsausschuss für ihre neunundfünfzigste Tagung, dem die folgenden Mitgliedstaaten angehören: BENIN, BHUTAN, CHINA, GHANA, LIECHTENSTEIN, RUSSISCHE FÖDERATION, TRINIDAD UND TOBAGO, URUGUAY und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

### 59/402. Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats

Auf ihrer 32. Plenarsitzung am 15. Oktober 2004 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 23 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 142 der Geschäftsordnung der Versammlung ARGENTINIEN, DÄNEMARK, GRIECHENLAND, JAPAN und die VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA für eine am 1. Januar 2005 beginnende zweijährige Amtszeit zu nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats, um die mit Ablauf der Amtszeit ANGOLAS, CHILES, DEUTSCHLANDS, PAKISTANS und SPANIENS frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Sicherheitsrat die folgenden fünfzehn Mitgliedstaaten an: ALGERIEN\*, ARGENTINIEN\*\*, BENIN\*, BRASILIEN\*, CHINA, DÄNEMARK\*\*, FRANKREICH, GRIECHENLAND\*\*, JAPAN\*\*, PHILIPPINEN\*, RUMÄNIEN\*, RUSSISCHE FÖDERATION, VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA\*\*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA.

\* Amtszeit bis 31. Dezember 2005.

\*\* Amtszeit bis 31. Dezember 2006.

### 59/403. Wahl von achtzehn Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats

Auf ihrer 45. Plenarsitzung am 28. Oktober 2004 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 61 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 140 der Geschäftsordnung der Versammlung SPANIEN zum Mitglied des Wirtschafts- und Sozialrats für die noch verbleibende Amtszeit GRIECHENLANDS<sup>1</sup>, beginnend am 1. Januar 2005 und endend am 31. Dezember 2005.

Auf ihrer 45. und 46. Plenarsitzung am 28. und 29. Oktober 2004 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 61 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 145 der Geschäftsordnung der Versammlung ALBANIEN, AUSTRALIEN, BRASILIEN, CHINA, COSTA RICA, DÄNEMARK, die DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO, GUINEA, INDIEN, ISLAND, LITAUEN, MEXIKO, PAKISTAN, die RUSSISCHE FÖDERATION, SÜDAFRIKA, THAILAND, TSCHAD und das VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND für eine am 1. Januar 2005 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Wirtschafts- und Sozialrats, um die mit Ablauf der Amtszeit AUSTRALIENS, BHUTANS, BURUNDIS, CHILES, CHINAS, EL SALVADORS, FINNLANDS, GHANAS, GUATEMALAS, INDIENS, KATARS, der LIBYSCH-ARABISCHEN DSCHAMAHIRIJA, der RUSSISCHEN FÖDERATION, SCHWEDENS, SIMBABWES, der UKRAINE, UNGARNS und des VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Wirtschafts- und Sozialrat die folgenden vierundfünfzig Mitgliedstaaten an: ALBANIEN\*\*\*, ARMENIEN\*\*, ASERBAIDSCHAN\*, AUSTRALIEN\*\*\*, BANGLADESCH\*\*, BELGIEN\*\*, BELIZE\*\*, BENIN\*, BRASILIEN\*\*\*, CHINA\*\*\*, COSTA RICA\*\*\*, DÄNEMARK\*\*\*, DEUTSCHLAND\*, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO\*\*\*, ECUADOR\*, FRANKREICH\*, GUINEA\*\*\*, INDIEN\*\*\*, INDONESIA\*\*, IRLAND\*, ISLAND\*\*\*, ITALIEN\*\*, JAMAICA\*, JAPAN\*, KANADA\*\*, KENIA\*, KOLUMBIEN\*\*, KONGO\*, KUBA\*, LITAUEN\*\*\*, MALAYSIA\*, MAURITIUS\*\*, MEXIKO\*\*\*, MOSAMBIK\*, NAMIBIA\*\*, NICARAGUA\*, NIGERIA\*\*, PAKISTAN\*\*\*, PANAMA\*\*, POLEN\*\*, REPUBLIK KOREA\*\*, RUSSISCHE FÖDERATION\*\*\*, SAUDI-ARABIEN\*, SENEGAL\*, SÜDAFRIKA\*\*\*, SPANIEN\*, THAILAND\*\*\*, TSCHAD\*\*\*, TUNESIEN\*\*, TÜRKEI\*, VEREINIGTE

<sup>1</sup> A/59/358.